

Dog Love

geschrieben von
Sarina Zemp

Ich bin Lia, 13 Jahre alt und
wünschte mir schon seit einer
gefühlten Ewigkeit einen Hund.
Aber wie jedes Mal hiess es dann,
wer geht mit dem Hund laufen?
Wer schaut zu ihm wenn wir in den
Ferien sind? Was machen wir mit
dem Hund wenn wir Ski fahren
gehen wollen? Und so weiter. Das
Resultat war am Ende immer
dasselbe: Keinen Hund!

-2-

angelangt war es sehr neblig. Wir
setzten uns auf eine Bank am
Seeufer und assen unser Picknick.
Plötzlich hörte ich ein Geräusch.
Es klang wie, wenn jemand jaulen
würde. „Was war das?“ Ich stand
auf und ging dem Geräusch nach.
Meine Eltern fanden das zwar nicht
so toll, aber momentan war mir
das egal. Das Geräusch kam
immer näher. Bis ich auf einmal
einen Schatten im Wasser
wahrnahm. Beim genaueren
hinsehen erkannte ich zwei
Welpen. Sie zappelten hilflos
herum. Kurz entschlossen sprang
ich ins Wasser. Wie schon
erwähnt war es Herbst deshalb
war der See schon sehr kalt und

-3-

www.minibooks.ch

-7-

ich hatte das Gefühl als würde ich
nächstens einfrieren. Ich schwamm
so schnell ich konnte auf die
Hunde zu und wollte sie mit an
Land nehmen. Doch da stellte ich
fest, dass sie mit ihrem Halsband
an einer Metallstange angebunden
waren. Also nahm ich meine
ganze Kraft zusammen und stiess
die Hunde ans Flussufer. Wo
Mama mich und die Hunde aus
dem Wasser zog.

-4-

haben. Nachdem wir sie aus dem
Wasser geholt hatten, gingen wir
sofort mit ihnen zum Tierarzt und
naja es war schon fast ein Wunder,
aber tatsächlich durfte ich die
Welpen behalten. Es hatte sich
herausgestellt, dass jemand die
Hunde mit der Metallstange
ertränken wollte. Grausam, wenn
ihr mich fragt. Wie kann man
einem Tier nur etwas antun? Da
hoben Melina und Molina
gleichzeitig den Kopf und sahen
mich an, ich musste lächeln. Wo
die Hundeliebe hinführte? Bei mir
jedemfalls wortwörtlich ins Wasser!

-9-

-5-